

## Merkblatt zur Prostatastanzbiopsie

Sehr geehrter Patient,

bei Ihnen ist eine Entnahme von Prostatagewebe geplant. Dies ist notwendig, da nur durch eine mikroskopische Untersuchung festgestellt werden kann, ob

- eine gutartige Prostatavergrößerung,
- eine Entzündung der Prostata,
- oder eine bösartige Veränderung der Prostata (Prostatakrebs) vorliegt.

Die Einzelheiten zu dieser Gewebeentnahme haben Sie bereits mit Ihrem behandelnden Urologen besprochen. Dieses Merkblatt gibt Ihnen Hinweise zum richtigen Verhalten vor und nach dem Eingriff.

### Medikamente:

Blutverdünnende Medikamente (z.B. ASS ‚Aspirin‘, Plavix, Marcumar) dürfen sieben bis zehn Tage vor der Behandlung keinesfalls eingenommen werden. Bitte fragen Sie uns im Zweifelsfall *vor* der geplanten Behandlung!

Andere Dauermedikamente (insbesondere Blutdruck- und Herzmedikamente) müssen Sie jedoch unbedingt wie gewohnt weiter nehmen, auch am Tag der Gewebeentnahme!



Um eine Infektion zu vermeiden, müssen Sie bereits am Tag vor der Gewebeentnahme mit der Einnahme eines Antibiotikums beginnen.

Ihnen wurde hierzu das Medikament \_\_\_\_\_ verordnet. Bitte nehmen Sie die Tabletten mit reichlich Flüssigkeit während oder nach einer Mahlzeit wie folgt ein. Weitere Einzelheiten finden Sie im Beipackzettel des Medikaments.

	morgens	abends
Am Vortag der Gewebeentnahme		
Am Tag der Gewebeentnahme		
Am Tag nach der Gewebeentnahme		

### Schmerzen oder Beschwerden:

Eine leichte Blutung aus dem Enddarm sowie eine leicht blutige Verfärbung des Urins oder der Abgang kleiner „Blutklümpchen“ sind nach der Gewebeentnahme normal. Nur selten kommt es zu stärkeren Blutungen.

Bitte trinken Sie deshalb nach der Gewebeentnahme reichlich.

Treten stärkere Blutungen, Schmerzen, Fieber oder Schüttelfrost auf, rufen Sie uns bitte umgehend an.

Außerhalb der Sprechzeiten wenden Sie sich bitte umgehend an die Urologische Abteilung des Knappschafts-Krankenhauses Bergmannsheil Buer oder eine andere urologische Fachabteilung.